

uer Kurs an r Senioren- akademie

Die Seniorenakademie Gredinghölzli hilft beim Geld- mit ihrer Veranstaltung wegs zu neuen Horizon- Das vierteilige Seminar richtet sich an Personen zwi- 50 und 65 Jahren. Es fin- folgenden Abenden in statt: 8./15./22./29. März

rüber die Pensionierung t wird, desto mehr Geld espart werden. Da es sich en Vorsorgegeldern um Beträge handelt, liegt das Potenzial im Bereich von den bis Zehntausenden ranken. Ausser grossen trägen lässt sich aber einiger Ärger ersparen, die Zukunftsplanung früh angen wird.

Seminar werden Fragen rüh-)Pensionierung erör- e Themen Vererbung und ung aufgegriffen und u einem (geld)sorgenfrei- ensabend aufgezeigt.

bei der Seniorenaka- Graubünden: Tel. 081 150, oder www.senak.ch

Barkonzept bewährt sich

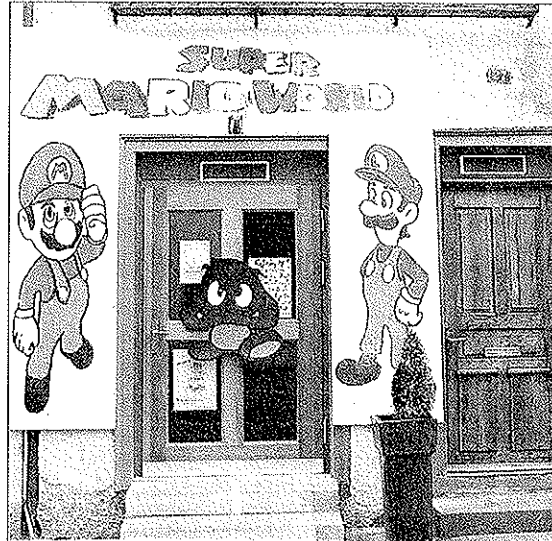
Die EHC-Chur-Fans leisten wertvollen Beitrag für den Nachwuchs

ab.- Was hat eine Bar mit der Nachwuchsabteilung des EHC Chur zu tun? Zunächst nicht viel, aber mit der Umsetzung des Barkonzeptes Schmalspur wird Geld in die Kassen des Nachwuchses gespült.

Eines der Ziele der EHC Chur Capricorns ist es, den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu ermöglichen – dieses Ansinnen unterstützen die EHC-Aktiven, welche das Barkonzept Schmalspur mittragen.

Mit der Eröffnung der Bar vor einem Jahr konnten alle Skeptiker schnell mit dem Eindruck des Funktionierens des Barkonzeptes überzeugt werden. Durch den Miteinbezug der Eltern der EHC Chur Capricorns und der Spieler der 1. Mannschaft des EHC Chur konnten während des Jahres weitere Meilensteine für die Bar-Zukunft erreicht werden.

Viele Hände haben mitgeholfen, das Projekt zum Gelingen zu bringen: die bauliche Unter-



Während der Fasnacht wurde die Schmalspur umbenannt.
Foto S. Kirsch

stützung, die Reinigung, die Logistik mit dem Getränkenachschub, die Geschäftsführung mit der strategischen Ausrichtung und selbstverständlich die vielen Personen, welche mit ihrem unbezahlten Arbeitseinsatz hinter der Theke das Funktionieren des Barbetriebes sicherstellen. Insgesamt wurden bis zum jetzigen Zeitpunkt rund um die

Schmalspur beeindruckende 5000 ehrenamtliche Stunden geleistet.

Die Professionalität hat bewirkt, dass die Schmalspur nicht zu einem reinen Vereinslokal abgestempelt worden ist. Seit Eröffnung haben auch viele Leute die Bar ins Herz geschlossen, die nichts mit Eishockey zu tun haben.

sblatt Stadt Chur ressum

Chur, Rathaus, 7002 Chur

verantwortlicher Redaktor:
ian Kirsch, Lindenquai 28
Chur, Tel. 081 253 94 58
: amtsblatt@chur.ch

gen:
schweiz Publicitas AG
blicitas AG
1 255 83 83
11 255 83 84

zentrum Südostschweiz
r AG, Haag

taufflage:
xemplare

ienst
1 255 55 00

int wöchentlich
ements: 12 Monate Fr. 20.-

Montezumas Revenge im Kulturforum

ab.- Die fünf A-cappella-Meister von Montezumas Revenge treten am 1. März im Kulturforum Würth auf. Der Abend dürfte ein Augen- und Ohrenschmaus werden.

Vokale Akrobatik, Jonglieren mit Akkorden und Verzaubern mit Liedern. Zu ihrer neuen Show «Pop Art» liessen sich Montezumas Revenge von Berlin inspirieren. Die Stadt, die die fünf Holländer durch zahlreiche Gastspiele kennen und lieben lernten. Die Vokalartisten präsentieren eine Varieté-ähnliche Show, mit Elementen aus der Berliner Varieté-Tradition, eingebettet in ein zeitgemässes Repertoire. Ebenso witzige wie ungewöhnliche Arrangements, starke Songs und eigenwillige



Das Vokal-
quintett
Montezumas
Revenge.

Foto zVg

Gerüst. Zu Hollands erfolgreichstem Vokalexport Montezumas Revenge gehören Paul Klooté, Hans Cass, Sanne de Ward, Bert Oostendorp und Menno Stuifmeel. Die fünf Stimmen können Pop-Musik ohne irgendwelche Instrumente auf die Bühne bringen. Die Instrumente und die stilistische Vielfalt liefern sie

Recht wird vom Montezumas-Sound gesprochen: powerfull, breit und spielerisch. Der «Spiegel» meint: «Ihr vergnügliches Spektakel wirkt, als hätten brave Chorknaben plötzlich Lust auf anarchischen Schabernack.» Kurz gesagt: Montezumas Revenge bieten einen Augen- und Ohrenschmaus